



# Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e. V.

## Regionalverband Mitteldeutschland

---

Einladung zum Symposium des RV Mitteldeutschland:

### **"Praxistaugliches Kodieren Mit System – PKMS Heute und Morgen“ ... Ein Erfahrungsaustausch**

Termin: 17.10.2012 - 10.00Uhr bis 17.00Uhr

Veranstalter: Regionalverband Mitteldeutschland der Deutschen Gesellschaft für  
Medizincontrolling e.V.

Veranstaltungsort: Universitätsklinikum Jena, Standort Lobeda, Erlanger Allee 101, 07747  
Jena, Hörsaal 2

Preis: Die Veranstaltung ist für Mitglieder der DGfM kostenfrei. Für Nichtmitglieder entsteht ein Unkostenbeitrag von 50 EUR, für Mitglieder der Kooperationspartner (DVKC, DVMD, ICV, SGfM, gmds) von 30 EUR, welcher vor Ort und in bar - möglichst passend - zu entrichten ist. Die Entrichtung des Betrages wird auf der Teilnahmebestätigung vermerkt, diese gilt als Quittung bzw. als Zahlungsbeleg.

Der Pflegekomplexmaßnahmen-Score wird seit seiner Einführung in allen Berufsgruppen des Gesundheitswesens kontrovers diskutiert. Seit Anfang dieses Jahres ist seine Dokumentation und Kodierung entgeltrelevant. Diese Veranstaltung soll der Rahmen für einen interdisziplinären, konstruktiven Erfahrungsaustausch sein... mit einer Erhebung des aktuellen Standes und einem Ausblick auf die weitere Entwicklung dieses Komplexkodes innerhalb des DRG-Systems.

Referenten: siehe Programm

Zielgruppe: Alle Fachkräfte, welche dem PKMS ausgesetzt sind und alle Kolleginnen und Kollegen, welche Interesse haben und mitdiskutieren wollen



# Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e. V.

Regionalverband Mitteldeutschland

---

## "Praxistaugliches Kodieren Mit System – PKMS Heute und Morgen“ ...Ein Erfahrungsaustausch – 17.10.2012, Uni Jena

- 09.30 Uhr      Ankunft und Kaffee
- 10.00 Uhr      Begrüßung und Eröffnung des Symposiums  
Hr. Dirk Hohmann, Vorsitzender des RV Mitteldeutschland der DGfM
- 10.10 Uhr      PKMS: Novizen oder Experten in der Umsetzung  
Hr. Matthias Stolze, Stellv. Verwaltungsdirektor, BG-Klinik Bergmannstrost Halle/S.
- 11.00 Uhr      Wer schreibt, der bleibt!?! - Die Dokumentation des PKMS in der Praxis  
Fr. Silke Scheibe, Verantwortliche PKMS/Dokumentation, Stationsleitung Uni Jena
- 11.30 Uhr      PKMS versus Förderprogramm „Pfleger“ - Berücksichtigung im Landesbasisfallwert  
Fr. Ulrike Kislak, Stellv. Referentin KH-Finanzierung,  
Landeskrankenhausgesellschaft Thüringen
- 12.00 Uhr      Pause zur Stärkung und Diskussion
- 13.00 Uhr      Neun Monate sind noch lange nicht genug – Erfahrungen eines Medizincontrollers  
Hr. Jens-Uwe Földner, Leiter Medizincontrolling, Zentralklinikum Bad Berka
- 14.00 Uhr      MDK - Komplexcodes und keine Ende  
Fr. Dr. Frauke Lehr, Fachärztin, MDK Hessen, Team Consulting Stationär
- 15.00 Uhr      Kaffeepause
- 15.30 Uhr      Weiterentwicklung des PKMS – Ein Instrument wird gestimmt  
Fr. Dr. Pia Wietek, Freiberufliche Pflegewissenschaftlerin
- 16.30 Uhr      Diskussion – Fragen und Antworten
- 17.00 Uhr      Verabschiedung der Gäste